

# Kontakt

## Koordination

Thomas Baehren Tel: 02162 39 - 1623

Hanane Ouamar Tel: 02162 39 - 2153

Vincent Thul Tel: 02162 39 - 2129

E-Mail: kim@kreis-viersen.de

Fax: 02162 39 - 1726

Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Sozialamt

Kommunales Integrationszentrum

Rathausmarkt 3 | 41747 Viersen

www.kreis-viersen.de



Herausgeber: Kreis Viersen - Der Landrat

Redaktion: Kommunales Integrationszentrum

Gestaltung: Pressestelle

Druck: Druckzentrum Kreis Viersen

Stand: September 2021

Fotos: ©oneinchpunch - stock.adobe.com (Titelbild),  
©Gelpi - stock.adobe.com (Titelbild),  
©Анна Демидова - stock.adobe.com (Titelbild),  
©Віталій Баріда - stock.adobe.com (Innen).



Kommunales  
**INTEGRATIONS** | NRW  
Management

VON DER EINREISE BIS ZUR  
EINBÜRGERUNG

## Aufgaben & Zielgruppen



Das **Kommunale Integrationsmanagement** richtet sich an alle Menschen **jeden Alters mit Flucht- oder Einwanderungsgeschichte** im Kreis Viersen.

Mit der Einführung des Kommunalen Integrationsmanagements (kurz: KIM) sollen Menschen mit Flucht- und Einwanderungsgeschichte im Kreis Viersen (Integrations-) Chancen eröffnet werden.

Die Entfaltung der Potenziale der Menschen steht im Mittelpunkt - nicht Hindernisse und Barrieren.

Die Ziele des Kommunalen Integrationsmanagements:

- Behördliche Zusammenarbeit und zivilgesellschaftliches Engagement stärken
- Moderation von Integrationsprozessen
- Menschen mit Flucht- und Einwanderungsgeschichte
  - eine verlässliche Struktur für individuellen Integrationsbedarf bieten.
  - bereits in der Phase des Ankommens integrationsfördernd unterstützen.
  - Unterstützung in den Bereichen Spracherwerb, Schule und Ausbildung, Arbeit, Gesundheit, Kinder und Kinderbetreuung, Wohnen und Aufenthaltsrecht anbieten.

## Zielsetzung

Zur Umsetzung der Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030 des Landes Nordrhein-Westfalens wird das Förderprogramm Kommunales Integrationsmanagement (KIM) landesweit in allen Kreisen und kreisfreien Städten und entsprechend im Kreis Viersen mit folgenden Bausteinen umgesetzt:

### Koordination:

- Schnittstellen- und Prozessoptimierung - Ausbau von Synergieeffekten
- Integrationsbezogene Bedarfs- und Angebotsanalysen
- Kooperations- und Netzwerkausbau
- Evaluation der Integrationsprozesse

### Case Management:

- Individuelle Einzelfallberatung mit rechtskreisübergreifender Zusammenarbeit
- Aktive Zielgruppen-Zugangsgestaltung
- Erstellung von Ziel- bzw. Integrationsvereinbarungen sowie regelmäßige Bewertungen

Sie haben Fragen zum Kommunalen Integrationsmanagement im Kreis Viersen?

**Bitte sprechen Sie uns an!**